

## ProsperAMnet

Viele Strategien zur intelligenten Spezialisierung in mitteleuropäischen Regionen (RIS3) erkennen die Notwendigkeit, advanced manufacturers zu stärken. Insbesondere kleine und mittlere Unternehmen sind einem erheblichen Wettbewerbsdruck ausgesetzt. In diesem Zusammenhang setzen mittlerweile viele Hersteller auf industrielle Dienstleistungen. Dies erfordert jedoch große strukturelle Änderungen, insbesondere bei Dienstleistungsexporten.

Das ProsperAMnet-Projekt bietet spezifisches Know-how und schafft ein transnationales Netzwerk, um Erfahrungen auf lokaler Ebene zu sammeln. Das Projekt entwickelt gemeinsam innovative Werkzeuge und Ansätze, um advanced manufacturers beim Aufbau ihrer Kapazitäten zu unterstützen. Darüber hinaus erhalten politischen Entscheidungsträger strategische Aktionspläne und Empfehlungen für zukünftige Weiterentwicklungen.



10

Projektpartner

10

Regionen

7

Länder

1.55

ERDF Co-Finanzierung

1.9

Total EUR Mio.

## MEHR ZU PROSPERAMNET

<https://www.interreg-central.eu/prosperamnet>

<https://www.facebook.com/ProsperAMnet/>

### Kontakt:

Universität Passau  
Centrum für Marktforschung  
Innstraße 41, 94032 Passau  
+49 (0) 851/5092431  
marktforschung@uni-passau.de



Jhk.cz



**Interreg**  
CENTRAL EUROPE



European Union  
European Regional  
Development Fund

**ProsperAMnet**

PROGRESSING SERVICE PERFORMANCE AND  
EXPORT RESULTS OF  
ADVANCED MANUFACTURERS NETWORKS  
CE1569





## OUTPUTS

- **Service Performance Monitor**  
Unterstützt Unternehmen auf dem Weg zur Service Excellence  
[www.ise-monitor.eu/monitor](http://www.ise-monitor.eu/monitor)
- **Service Export Radar**  
Mithilfe künstlicher Intelligenz identifiziert das Radar relevante internationale Märkte für erfolgreiche Serviceexporte
- **Service Performance Expert Hubs**
- **Pilot Actions**
- **Strategic Action Plans**
- **Service Performance and Service Export Platform**

## MONITOR

Der mehrsprachige Service Performance Monitor ist ein Tool für advanced manufacturers. Der Monitor identifiziert die individuellen internen Hebel, um die Einführung, Verwaltung und den Verkauf bestehender und neuer Services zu verbessern. Zudem stellt der Monitor individuelle Handlungsempfehlungen und Benchmarks zur Verfügung.

## RADAR

Das Radar sammelt mithilfe von künstlicher Intelligenz Informationen über verschiedene Parameter von internationalen Servicemärkten. Advanced manufacturers können diese Informationen als Basis für die Entscheidung verwenden, welche Services in spezifischen Märkten angeboten werden können. Das Radar wird in die Plattform integriert.

## PARTNER

Das Konsortium besteht aus zehn Partnern (vier Universitäten und sechs Verbänden/Kammern) aus sieben verschiedenen Ländern.

### Österreich

- FH Oberösterreich
- Business Upper Austria - OÖ Wirtschaftsagentur

### Tschechien

- Südböhmische Wirtschaftskammer

### Deutschland

- Universität Passau
- Technologie- und Gründerzentrum Bautzen GmbH

### Ungarn

- Innoskart
- Universität Szeged

### Italien

- Friuli Innovazione Forschungs- und Technologietransferzentrum

### Slowakei

- Wirtschaftsuniversität Bratislava

### Slowenien

- Industrie- und Handelskammer Slowenien

## ASSOZIIERTE PARTNER

Die Projektpartner werden von 10 assoziierten Partnern unterstützt. Diese assoziierten Partner helfen dabei, die Kooperation mit lokalen und regionalen Stakeholdern und die Dissemination der Ergebnisse zu stärken.

## FINANZIERUNG

Das Projekt wird gefördert von Interreg CENTRAL EUROPE im Rahmen des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung.

